

Unsere Elternbriefe können Sie auch auf der Homepage der Schule nachlesen!

Roth im Oktober 2020

Elternbrief im Schuljahr 2020/2021

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Ferien sind vorbei und das neue Schuljahr ist schon einige Wochen alt.

Mit diesem Elternbrief möchten wir Ihnen Neuigkeiten mitteilen und Sie über grundlegende Angelegenheiten des Schulbetriebs an der Anton-Seitz-Mittelschule informieren. In regelmäßigen Abständen oder aus aktuellem Anlass erhalten Sie auch zukünftig Elternbriefe. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch unsere Homepage, die ständig aktualisiert wird.

Die COVID-19-Pandemie wird uns auch in diesem Schuljahr begleiten, unser Leben weiterhin beeinflussen und uns viel gegenseitige Rücksichtnahme und Kraft abverlangen. Unser oberstes Ziel ist es, im neuen Schuljahr möglichst viel Präsenzunterricht durchzuführen. Deshalb müssen wir gemeinsam alles dafür tun, damit das Infektionsgeschehen auf niedrigem Niveau bleibt.

Unser Ziel ist, die Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu fördern und zu fordern. Dies kann uns nur gelingen, wenn alle an der Schule Beteiligten an einem Strang ziehen. Sie, werte Eltern, bitten wir um eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Lehrern, Schulleitung und den anderen Institutionen.

Bei Schwierigkeiten suchen Sie das Gespräch, wir stehen für Sie bereit. So lassen sich oft Probleme bereits im Vorfeld lösen. Nehmen Sie sich auch Zeit, Ihre Kinder sind das wert.

In diesem Sinne wünschen wir uns allen ein gesundes und erfolgreiches Schuljahr 2020/2021.

Schulleitung

Unsere Schulleitung besteht weiterhin aus einem Viererteam, allerdings gab es zwei Veränderungen. Neue Schulleiterin ist Frau Andrea Droglauser, Konrektor Steffen Vogel ihr Stellvertreter. Die zentrale Schaltstelle der Verwaltung sind weiterhin unsere Verwaltungsangestellten: Frau Sabrina Di Bella und ihre neue Kollegin, Frau Sandra Knör.

Bitte beachten Sie unsere Bürozeiten während der Schulzeit:

Montag bis Freitag von 07:30 – 09:45 Uhr und von 11:15 – 13:00 Uhr (Freitag bis 12:00 Uhr)

Sie erreichen uns unter:

Tel. 09171 / 96 84-0 Fax. 09171 / 96 84-20

E-Mail: verwaltung@anton-seitz-schule.de

Unsere Schulhomepage finden Sie unter: www.anton-seitz-schule.de

In wichtigen Angelegenheiten bitten wir Sie, einen Termin zu vereinbaren.

Ein wichtiger Hinweis in eigener Sache

Schülerangelegenheiten werden vor allem in den beiden Pausen erledigt.

Wir haben festgestellt, dass Schülerinnen und Schüler wegen der unterschiedlichsten Dinge ihre Eltern anrufen wollen. Dies können wir in der Schulleitung aber nicht leisten. Bitte regeln Sie deshalb bereits **im Vorfeld** zum Beispiel die Frage des Heimkommens mit Ihrem Kind, wenn es früher als es im Stundenplan steht, Unterrichtsende hat. Wartezeiten bis der nächste Bus kommt, können wir nicht vermeiden. Bitte haben Sie Verständnis, dass Anrufe nur in dringenden Fällen möglich sind. Im Übrigen dürfen Schüler im Beisein eines Lehrers oder in der Verwaltung mit ihrem eigenen Handy telefonieren.

Unterrichtssituation

In diesem Schuljahr besuchen 486 Schülerinnen und Schüler in 25 Klassen die Anton-Seitz-Mittelschule. 224 Mädchen und 261 Jungen werden von 59 Lehrkräften unterrichtet.

Die Unterrichtsversorgung ist gut. Wir können nicht nur den Pflichtunterricht in kleinen Klassen vollständig erteilen, sondern auch wieder einige Wahlfächer, Arbeitsgemeinschaften und Differenzierungsstunden anbieten.

Die gebundene Ganztagschule ist weiterhin voll ausgebaut. In den Klassen 5dG, 6dG, 7cG, 8cG und 9cG erhalten die Schülerinnen und Schüler ein rhythmisiertes Unterrichtsangebot.

Ebenso sind in der offenen Ganztagschule zwei Gruppen eingerichtet. Für die Betreuung stehen pädagogische Fachkräfte zur Verfügung. Träger des Ganztagsangebots ist weiterhin die gfi gemeinnützige GmbH Westmittelfranken.

Gebundene Ganztagsklassen

In dieser Unterrichtsform werden 95 Schülerinnen und Schüler in sogenannten gebundenen Ganztagsklassen von 08:00 bis 15:30 Uhr (Montag bis Donnerstag) unterrichtet. Am Freitag endet der Unterricht um 13:00 Uhr. Ziel ist hier die verstärkte individuelle Förderung und die Erziehung zu Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.

Die gebundene Ganztagschule ist kein Betreuungsangebot, sondern ein unterrichtliches Konzept mit rhythmisiertem Unterricht auch am Nachmittag und mit zusätzlichen Lehrerstunden. In den Klassen wird an jeweils zwei Nachmittagen pädagogisches Personal der gfi eingesetzt.

Ganztagschule in offener Form (OGS)

Auch in diesem Jahr ist es wieder möglich, eine Ganztagschule in offener Form anzubieten. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler nach Unterrichtsende bis 16:00 Uhr durchgehend betreut. Dazu gehören Mittagsverpflegung, Hausaufgabenbetreuung, Fördermaßnahmen, sportliche und gestalterische Aktivitäten sowie Wahlunterricht.

Die OGS begann am Montag, 14.09.2020. Derzeit sind noch Plätze frei. Bei Fragen zur OGS wenden Sie sich bitte an die pädagogische Leitung: Frau Christine Waitz (Tel. 09171 / 85 05-222 von 13:30 – 16:00 Uhr).

Verhinderung am Unterrichtsbesuch, Befreiungen und Beurlaubungen

Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass Ihr Kind pünktlich, ausgeschlafen und vorbereitet um spätestens 08:00 Uhr zum Unterricht erscheint. Denken Sie auch an ein ausgewogenes Frühstück, das die Konzentration Ihres Kindes fördert.

Arztbesuche am Vormittag sollen die Ausnahme sein!

Für alle geplanten, termingebundenen Abwesenheiten (Vorstellungsgespräch, Konfirmandenfreizeit, unvermeidbare Arztbesuche usw.) beantragen Sie bitte rechtzeitig, das heißt, mindestens drei Tage vorher, eine Befreiung beim Klassenleiter. Diese Regelung gilt auch für den Nachmittagsunterricht, Wahlunterricht und die Ganztagsbetreuung. Eine Befreiung ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Beurlaubungen in den letzten Tagen vor den Ferien, um mit den Eltern vorzeitig eine Urlaubsreise antreten zu können, sind grundsätzlich nicht möglich.

Erkrankungen

Sollte Ihr Kind krank sein:

1. Rufen Sie bitte vor Schulbeginn im Sekretariat an und entschuldigen Sie Ihr Kind. Das Büro ist ab 07:30 Uhr besetzt, bis spätestens 08:00 Uhr sollten wir Bescheid wissen. Unabhängig von den Bürozeiten können Sie Ihr Kind über ESIS bzw. per E-Mail oder Fax krankmelden. Dieser Weg ist auch dann empfehlenswert, wenn die Telefonleitung belegt ist.

Sollte ein Kind im Unterricht fehlen und bis 08:00 Uhr keine Krankmeldung eingegangen sein, müssen wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen, um einen möglichen Vorfall auf dem Schulweg auszuschließen. Notfalls müssen wir die Polizei informieren. Diese Maßnahme dient der Sicherheit Ihres Kindes.

2. Reichen Sie spätestens nach 3 Tagen, eine **schriftliche Krankmeldung** nach. Diese schriftliche Entschuldigung kann auch zuvor durch Sie, ein Geschwister- oder Nachbarskind der Klassenlehrkraft übergeben werden.
3. **Wenn die Erkrankung länger als 3 Tage andauert** oder **wenn am Tag der Erkrankung ein Leistungsnachweis angekündigt ist**, benötigen wir innerhalb von 10 Tagen die **schriftliche Bescheinigung eines Arztes**.
4. Falls Ihr Kind an einer chronischen Erkrankung leidet, bitten wir Sie, dies der Schule umgehend mitzuteilen.

Diese Regelung entspricht den gesetzlichen Vorgaben zur Schulpflicht.

Beachten Sie bei Erkrankungen auch das zum Schuljahresanfang ausgeteilte Merkblatt „Gemeinsam vor Infektionen schützen“ u. a. zur Vorbeugung ansteckender Krankheiten. **Teilen Sie meldepflichtige übertragbare Erkrankungen lt. §§ 33 – 36 IfSG (z. B. Masern, Windpocken) sowie Läusebefall, Röteln, Ringelröteln, Influenza und COVID-19-Verdachtsfälle bitte umgehend der Schule mit!**

Änderungen

Bitte informieren Sie uns umgehend, wenn sich Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer oder Ähnliches ändert. Dies gilt auch für Veränderungen im Bereich der Erziehungsberechtigung oder bei Namensänderungen; in diesen Fällen benötigen wir einen amtlichen Nachweis (in Kopie).

Haftung bei beschädigten und gestohlenen Gegenständen

Leider kann der Sachaufwandsträger bei Beschädigung und Verlust von Gegenständen keine Haftung übernehmen. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Kinder **keine wertvollen Gegenstände** bzw. **keine größeren Geldbeträge** in die Schule mitnehmen, und dass sie in der Schule alle persönlichen Gegenstände sicher verwahren.

Sportunterricht

Wir weisen Sie nochmals darauf hin, dass aus Sicherheitsgründen geeignete Sportkleidung unbedingt erforderlich ist. Schüler, die auch während des Sportunterrichts eine Brille tragen müssen, sollten sich vom Arzt eine Sportbrille verschreiben lassen. Über das Tragen von Schmuck bzw. die Problematik eines Piercings im Sportunterricht wurden die Schüler von den Sportlehrern informiert.

Zusätzlich bitten wir Sie um Ihre Unterstützung zum Wohl unserer Schüler.

Digitale Medien

Inzwischen ist das Mitführen von Mobiltelefonen auch in der Schule für viele Schülerinnen und Schüler fast selbstverständlich geworden. Es gelten die festgelegten Regeln: Auf dem Schulgelände müssen die digitalen Speichermedien ausgeschaltet und in der Schultasche abgelegt sein. Andernfalls werden sie abgenommen und bis zum Unterrichtsende im Sekretariat verwahrt. Eine unterrichtliche Nutzung ist selbstverständlich zulässig.

Ich bitte Sie, uns in unserem Bestreben zu unterstützen, den Unterricht möglichst störungsfrei zu gestalten, und deshalb Ihren Kindern während des Unterrichts keine Nachrichten zukommen zu lassen.

Da es auch an unserer Schule immer mehr Schülerinnen und Schüler gibt, die sogenannte Wearables (z. B. Smartwatches) tragen und solche Geräte zum Unterschleif benutzt werden können, weisen wir auf Folgendes hin:

Diese Geräte ähneln auf den ersten Blick normalen Armbanduhr, es ist für eine Lehrkraft nicht festzustellen, ob der Schüler nur die Uhrzeit abliest oder möglicherweise an einer Smartwatch Inhalte aus dem Web abrufen. Bei Leistungsfeststellungen stellt das Mitführen eines ausgeschalteten Mobilfunktelefons das Bereithalten eines unerlaubten Hilfsmittels dar (KMS vom 4. 4. 2000 Nr. III/I-0 4002-6/ 035 394), Gleiches gilt für das Tragen einer Smartwatch.

Um Missverständnisse von vornherein auszuschließen, sollte eine Smartwatch während einer Leistungsfeststellung bei der Lehrkraft abgegeben werden.

Mobbing

Mobbing ist kein Kavaliersdelikt! Mittlerweile gibt es genügend Fälle, die aufzeigen, zu welchen dramatischen Folgen Mobbing führen kann.

Insbesondere bei der Nutzung sozialer Netzwerke, halten sich die Beteiligten nicht immer an die Regeln und verunglimpfen andere Personen. Ein derartiges Verhalten können wir nicht mittragen. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass das rechtswidrige Einstellen von beleidigenden Äußerungen oder Aufnahmen über Lehrkräfte oder Mitschüler in das Internet mit schwerwiegenden Ordnungsmaßnahmen geahndet wird. Unabhängig davon bleibt es zudem den Betroffenen freigestellt, Strafanzeige zu stellen, auch wenn Jugendliche ein solches Handeln oftmals lediglich als „Spaß“ verstehen.

In diesem Zusammenhang bitten wir Sie um Ihre Mitwirkung als Eltern und Erziehungsberechtigte, denn die Schule allein kann es nicht leisten, den Kindern einen verantwortungsvollen Umgang mit WhatsApp und anderen sozialen Diensten zu vermitteln. Auch bitte ich Sie, auf Ihre Tochter bzw. Ihren Sohn einzuwirken, sich an die (schul)rechtlichen Bestimmungen zu halten.

Schülerschein

Alle Schülerinnen und Schüler, die einen Schülerschein erhalten wollen, können ihn sich über das Sekretariat gegen eine Gebühr von 1 € und mit einem aktuellen Passfoto ausstellen lassen. Bereits vorhandene Schülerscheine werden kostenfrei verlängert.

Sprechstunden der Lehrkräfte

Wir wünschen uns eine vertrauensvolle und aufgeschlossene Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schülern und Lehrern. Bitte suchen Sie das Gespräch mit uns und nutzen Sie insbesondere die wöchentlichen Sprechstunden der Lehrkräfte. Für den Besuch einer Sprechstunde melden Sie sich bitte rechtzeitig durch Ihr Kind bei der jeweiligen Lehrkraft an. Es empfiehlt sich, an dem Tag, an dem Sie zur Sprechstunde kommen wollen, morgens bei uns anzurufen, um sicher zu sein, dass die Lehrkraft nicht erkrankt oder aus dienstlichen Gründen verhindert ist. Eine Liste mit den jeweiligen Sprechstundenterminen unserer Lehrkräfte entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder scannen Sie diesen QR-Code.



Selbstverständlich stehen wir Ihnen in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden zur Verfügung.

Beratungslehrer

Unsere Beratungslehrerin, Frau Birgit Rauer, unter anderem zuständig für Schullaufbahnberatungen, vergibt nach Vereinbarung Termine. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an unsere Verwaltung.

Schulpsychologische Beratung

Frau Ute Lucas ist die für unsere Schule zuständige Schulpsychologin. Sie können sie während der von ihr angebotenen Telefonsprechstunde donnerstags von 07:30 bis 09:30 Uhr unter der Tel.-Nr. 09171 / 89 01 13 – 21 (Fax 09171 / 89 01 13 – 98) oder per E-Mail unter: schulpsychologie.lucas@schulamt-rh-sc.de erreichen.

Schulsozialarbeit

Unsere Schulsozialarbeiterin ist Frau Katharina Amon. Sie ist Sozialpädagogin und seit Anfang dieses Schuljahres im Auftrag der AWO – Ortsverein Roth an der Schule tätig.

Ziel ihrer Arbeit als Schulsozialarbeiterin ist es, gemeinsam persönliche Lösungswege aus familiären, persönlichen und schulischen Problemen zu finden, zu unterstützen und zu begleiten. Zudem ist sie als Vermittlerin zu externen Institutionen, wie bspw. Erziehungsberatungsstellen, Schulpsychologen oder dem Jugendamt tätig.

Die Angebote von Schulsozialarbeit sind freiwillig und kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.

Sprechzeiten:

Mo. – Do.: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr und Fr.: 08:00 Uhr bis 11:15 Uhr

Für Elterngespräche bitte telefonisch oder per Mail einen Termin vereinbaren.

Tel. 09171 / 9684-19 Mobil 0151 / 40392994

E-Mail: schulsozialarbeit-ass@awo-ov-roth.de

Schulpastoral

Bietet Seelsorge für Schüler, Eltern, Lehrer u. a. im Lebensumfeld Schule, **unabhängig** von Religions- bzw. Konfessionszugehörigkeit.

Schulpastoral will einen Beitrag leisten zur Gestaltung eines lebendigen Schullebens.

In diesem Schuljahr gibt es die digitale Pinnwand „Lesezeichen“ mit Impulsen, Anregungen und Informationen.

Unter dem Link: <https://padlet.com/russerbrigitte/uw057hbi8w1u1ai5> gelangen Sie zum entsprechenden Angebot.



Ansprechpartnerin für Ihre Fragen und Vorschläge ist Frau Brigitte Russer, die selbstverständlich der Schweigepflicht unterliegt.

Unter der Telefonnummer 09171 / 96 84-0 können Sie gerne eine Nachricht hinterlassen.

Schulbusse

Die Busse, mit denen Ihre Kinder zur Schule befördert werden, sind hauptsächlich öffentliche Linien. Eine Änderung der Fahrpläne ist uns nicht möglich. Beschwerden über Fahrpläne und deren Einhaltung durch die eingesetzten Busunternehmen ebenso wie über die Qualität und das Platzangebot der eingesetzten Busse und über das Fahrverhalten der Fahrer richten Sie bitte direkt an die Busunternehmen selbst bzw. an die Stadt Roth. Dabei ist es sicherlich hilfreich, wenn Sie konkrete Angaben über das Datum, die Linie, den Zeitpunkt, beteiligte Personen, ggf. der betroffenen Haltestelle machen können. Allgemeine Klagen nützen erfahrungsgemäß wenig.

Hinweis: Seit dem 04.05.2020 besteht im gesamten ÖPNV und in Schulbussen die **Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung!**

Schülerlotsen

Um einen möglichst reibungslosen Ablauf zu ermöglichen, sind wir auf gegenseitige Hilfe angewiesen. Es werden speziell ausgebildete Schülerlotsen eingesetzt, um einen sicheren Übergang an verkehrsreicheren Straßen zu gewährleisten.

Schülermitverantwortung (SMV)

1. Schülersprecherin: Tuana Demirel, 10aM
2. Schülersprecher: Baha Karakaya, 9b
3. Schülersprecherin: Katharina Barnert, 10aM

Herr Benedikt Freund wurde von den Klassensprechern zum Verbindungslehrer gewählt.

Elternbeirat

E-Mail: elternbeirat@anton-seitz-schule.de

1. Vorsitzende:	Tanja Gubo (6dG)
Stellvertreter:	Ümit Yildiz (8b)
Schriftführerin:	Ursula Böhm (7b)
Mitglied:	Jens Meyer (7a)
Mitglied:	Romy Beisbier (6c)
Mitglied:	Claudia Hoffmann (7cG)
Mitglied:	Kristina Schleicher (6dG)
Mitglied:	Ralf Meyler (10bM)
Mitglied:	Martina Stolzenberg (9eM)
Mitglied:	Sonja Thoma (8cG)

Ferienordnung

Die Ferien werden durch die Ferienordnung festgelegt, die das zuständige Staatsministerium erlässt. Das Schuljahr beginnt de jure am 1. August und endet am 31. Juli.

	erster Ferientag	letzter Ferientag
Herbst	Mo. 02.11.2020	Fr, 06.11.2020
Weihnachten	Mi. 23.12.2020	Fr. 08.01.2021
Frühjahr	Mo. 15.02.2021	Fr. 19.02.2021
Ostern	Mo. 29.03.2021	Fr. 09.04.2021
Pfingsten	Mo. 24.05.2021: Feiertag Di. 25.05.2021	Fr. 04.06.2021
Sommer	Fr. 30.07.2021	Mo. 13.09.2021 erster Schultag: 14.09.2021

Termine

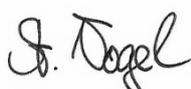
- 17.11.2020 1. Elternsprechabend (Die Einladung mit Rücklaufzettel erhalten Sie über Ihr Kind)
18.11.2020 Buß- und Betttag (unterrichtsfrei)

Weitere aktuelle Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage (Termine) oder den Rundbriefen.

Das Lehrerkollegium und die Schulleitung wünschen Ihnen und Ihrer Tochter/Ihrem Sohn ein harmonisches und erfolgreiches Schuljahr. Wir freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen, den Elternbeiräten, dem Sachaufwandsträger, Freunden und Förderern unserer Schule.

Unterstützen Sie uns bitte weiterhin zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler.


Andrea Droglauber, Rektorin


Steffen Vogel, Konrektor